



# NACHRICHTEN AUS DEM FRANKENBUND

Herausgeber: Der 1. Bundesvorsitzende. Für den Inhalt der Gruppenberichte sind die Gruppenvorsitzenden verantwortlich. - Bundesgeschäftsstelle: Würzburg, Hofstraße 3, Ruf 5 67 12 - Postscheckkto. Nürnbg. 308 04-853, Städt. Spark. Würzburg. 6460.

---

Nr. 83

Juni/Juli 1976

---

## Terminverschiebung: Fränkisches Seminar 1976

Das Fränkische Seminar 1976 findet nicht wie angekündigt im Oktober statt, sondern vom 5. - 7. November 1976 auf Schloß Schney bei Lichtenfels

## Aus der Arbeit der Gruppen

### Ansbach

#### Veranstaltungen 1975:

4. 3. Farblichtbildervortrag von Martha Bayer, Neuendettelsau: „Auf den Spuren fränkischer Missionare in Neu-Guinea“.
11. 3. Farblichtbildervortrag von Martha Bayer, Neuendettelsau: „Fränkische Bauern erschließen Süd-West-Afrika“.
16. 4. Jahreshauptversammlung in Feuchtwangen mit Neuwahlen und Farb-Dia-Rückblick auf die Veranstaltungen im Jahre 1974, kommentiert von L. Rabenstein.
22. 6. Exkursion ins mittlere und untere Altmühlthal (Pappenheim, Solnhofen, Obereichstätt, Eichstätt, Pfünz, Schambach, Kipfenberg, Beilngries, Kottingwörth, Dietfurt, Neu-Essing, Kelheim, Michelsberg, Hadrianssäule, Regensburg). Führung: P. Sessler.
10. 7. Besuch der Kreuzgangfestspiele in Feuchtwangen (Donna Diana).
19. 7. Exkursion ins Ries (Ofnet-Höhlen, Himmelreich, Schlachtfeld Albuch, Nördlingen, Goldberg, Astronauten-Übungsplatz, Bopfingen, Ipf, Wassertrüdingen). Führung: P. Sessler.
31. 8./8. 9. Ferienexkursion nach Südtirol (Mals, Burgeis, Marienberg, Tartscher Bichl, Müstair/Schweiz, Naturns, St. Proculus, Meran, Dorf Tirol, Passeier Tal, Nieder-Lana, St. Hippolit, Grissian, Hocheppan, Terlan, Siebeneich, Runkelstein, Bozen, Gries, Castelfelder, Salurn, Nonstal, Cles, San Zeno, San Romedio, Mendelpaß, Tuifelslammer, St. Pauls, Überetsch, Kaltern, Altenburg, St. Peter, Tramin, Kastelaz, St. Veit, Deutschordenskommende und Erdpyramiden Lengmoos, Brixen, Tschötscher Heide, Neustift, Pustertal, St. Lorenzen, Sterzing, Innsbruck). Führung: L. Rabenstein, A. Lang, P. Sessler.

20. 9. Exkursion nach Uttingen, Holzkirchen, Urphar, Amorbach, Burg Wildenberg. Führung: Edm. Zöller.
- 4./5. 10. Exkursion Pfalz - Mosel. (Keltisch-römische Handwerkerstadt Schwarzenacker, Wallfahrtskirche Blieskastl, Gollenstein der größte Menhir Deutschlands; Gallo-römische Grabsteine in Lautzkirchen, abends Weinprobe in Noviand, Trier, Dom, Aula etc.). Führung: L. Rabenstein und P. Sessler.

Der 1. Vorsitzende wurde in den regionalen Planungsbeirat berufen. In verschiedenen Vorstands- und Ausschußsitzungen wurde die Stellungnahme des Frankenbundes zu den Zielvorstellungen im Landes-Entwicklungs-Programm beraten und am 3. 6. 75 dem Planungsverband übergeben. Der Planungsverband Westmittelfranken wurde ersucht, den Frankenbund in allen Sachgebieten der Kultur- und Landesgeschichte, insbesondere in historischen, prähistorischen, geologischen, volks- und heimatkundlichen Belangen einzuschalten.

In verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen (Schutz des Hesselberges und des Hahnenkammes etc.) hat sich die FB-Gruppe mit eingeschaltet.

#### Vorschau für 1976:

Um der rapid fortschreitenden Zerstörung unserer natur- und kulturhistorischen Substanz durch Aufklärung mehr entgegenwirken zu können, hat die Gruppe ein heimatkundliches Seminar in 2 Abschnitten mit 2 Exkursionen auf der Volkshochschule Hesselberg vorbereitet (22. bis 24. 4. und 10. bis 12. 6. 76). Es werden hier folgende Vorträge mit jeweils 1/2-stündiger Diskussion gehalten:

Einführung in die Erdgeschichte.

Die glaziale und postglaziale Landschaftsausbildung in Franken.

Die Evolution des Menschen.

Chronologie der vor- und frühgeschichtlichen Kulturen unter besonderer Berücksichtigung der fränkischen Siedlungsgeschichte.

Die urmenschliche Besiedlung Frankens während der Eiszeit.

Die mittel- und jungsteinzeitliche Besiedlung Frankens.

Die Bronzezeit und die kulturelle Vielfalt der Urnenfelderzeit mit den Bestattungssitten und der Entwicklung der vorgesch. Befestigungen.

Die Hallstattzeit und die vorkeltische und keltische Besiedlung in der La-Tène-Zeit.

Die römische Okkupation in Mittelfranken.

Zum Abschluß des 1. Seminarabschnittes folgende Exkursion: Hesselberg (bronzezeitliche Siedlungen, urnenfelderzeitliche Bergbefestigung), Frankenhofen (Grabhügelnekropole), Weiltingen (keltische Viereckschanze und Limes), Dambach (Römerkastell und römische Friedhöfe), Gelbe Bürg (Juraschichten, vor- und frühgeschichtliche Befestigungen, Graben, Fossa Carolina), Altmühl- und Wellheimer Tal (geologische Formationen, Talbildungen), Mauern (Altsteinzeitliche Wohnhöhlen).

Im 2. Seminarteil sind folgende Vorträge:

Der Verfall des Römerreiches und die alemannische Besiedlung in Mittelfranken.

Das Vordringen der Franken und Slaven, sowie die Karolinger in Mittelfranken; sächsisch-wendische Ortsgründungen.

Turmhügel, die ersten Burgen und Bewachungsstationen in Franken.

Die Entstehung der Herrschaftsbereiche in Mittelfranken.

Romanische Zeugnisse in Mittelfranken.

Die Gotik in Franken.

Der Bauernkrieg, Ursachen und Folgen.

Die Reformation in Franken.

Der 30-jährige Krieg und seine Auswirkungen in Mfr.

Die Geschichte des Markgraftums Ansbach.

Hierzu anschließend folgende Exkursion: Schalkhausen und Wiedersbach (Turmhügel), Kloster Sulz (Zerstörung Bauernkrieg), Schillingsfürst, Insingen, Rothenburg, Topplerschlößchen (verschiedene Turmhügelformen), Finsterlohr (keltisches Oppidum), Ohrenbach (Bauernkrieg, Verschwörung), Habelsee (Landwehr), Burgbernhheim (fränkischer Königshof), Ottenhofen (romanisches Portal), Berndorf und Colmberg (Entwicklung der Burgen).

Die Kosten des Gesamtseminars + Exkursionen betragen DM 60.-, jedoch ohne Verpflegung und Unterkunft.

Für die Ferienzeit 1976 sind ferner 2 große Exkursionen geplant. Eine 3-Wochen-Exkursion führt nach Südwestfrankreich und Spanien bis Madrid mit Schwerpunkten auf kunst- und kulturhistorischem, sowie landschaftskundlichem Gebiet. Die Führung hat A. Lang und P. Sessler

Eine 8-Tage-Exkursion führt nach Kärnten mit dem Thema: Kelten, Römer und frühe Christen. Die Führung hat L. Rabenstein.

P. Sessler

### Aschaffenburg

#### Veranstaltungen 1975:

18. 1. „Die Maltechnik der alten Meister“. Vortrag und Führung in der Schloßgalerie Aschaffenburg von Gunter Ullrich.
12. 2. Musik des Impressionismus. Vortrag mit Beispielen von Klavier- und Orchestermusik von St. Rat W. Oßberger.
23. 2. Die Malerei des französischen Impressionismus. Vortrag und Führung im Städel-Museum in Frankfurt von Gunter Ullrich.
12. 3. Besuch der Ausstellung Malerei-Plastik-Graphik anlässlich des 50. Geburtstags der Künstler Rager, Vollmer, Ullrich.
19. 3. Aschaffenburg und der Bruderkrieg 1866. Lichtbildervortrag von Dr. Rudolf Trenschel.
9. 4. Die Malerei der deutschen Romantik und des Realismus. Führung im Städel-Museum Frankfurt von Frau Dr. Haberland.
24. 4. Orgel und Orgelmusik. Vortrag mit Beispielen an der Orgel der Christuskirche von Kirchenmusikdirektor Claus Meissner.
31. 5. Besichtigung des Klosters Seligenstadt.
7. 6. Fränkischer Weinbau am Beispiel Klingenberg. Führung und Weinprobe im Weingut der Stadt.
25. 6. Die Wahrnehmung – eine Grundlage für kreative Prozesse. Lichtbildervortrag von St. Rat Bernd Krebs.
12. 7. Besichtigung des Elfenbein-Museums und des Schlosses in Erbach.
- 26./28.7. Bundesstudienfahrt in die Pfalz.
9. 8. Konzertfahrt nach Pommersfelden. Teilnahme am Konzert des Collegium Musicum im Schloß und Besuch der Ausstellung „zeitgenössische Kunst in Franken“.
- 1./4. 9. Studienfahrt nach Brüssel, Gent, Brügge, Tournai.
28. 9. Bundessternfahrt nach Rothenburg.
8. 10. Polizei heute. Vortrag von Polizei-Oberrat Klaus.
- 10./12.10. Fränkisches Seminar Schloß Schnay.

- 25. 10. Fahrt zu historischen Orgeln am Untermain (Sulzbach, Kloster Himmelthal, Röllbach, Bürgstadt). Führung: St. Dir. H. Fischer.
- 12. 11. „Bauernkrieg in Franken“. Lichtbildervortrag von W. Dettelbacher.
- 26. 11. „Geschichte der graphischen Techniken“. Lichtbildervortrag mit Druckbeispielen von Gunter Ullrich.
- 10. 12. „Weihnachten im Bild“. Lichtbildervortrag von Galeriedirektor Dr. Hanswernfried Muth.
- 19. 12. Ausspracheabend.

Dabei wurde die Jahresgabe 1975 ein Farblinolschnitt „Spessarteule“ der Aschaffenburger Künstlerin Helga Hein an die Mitglieder ausgegeben.

Die Gruppe ist durch ihre Vorsitzenden vertreten beim Initiativausschuß zur Erhaltung historischer Bauten in Aschaffenburg. Sitzung am 25. 2.

G. Ullrich

### Bad Neustadt/Saale

#### Veranstaltungen 1975:

- 20. 1. Dr. Ernst Eichhorn: Matthias Grünewald u. s. Zeit.
  - 24. 2. Georg Hetzelein, Regelsbach b. Nbg.: Von der Frankenhöhe zum Steigerwald (geologisch-geschichtlich-kunstgeschichtliche Wanderung mit Zeichnungen des Vortragenden).
  - 17. 3. Prof. Dr. Elisabeth Roth Bamberg: Der Spessart – Wandlungen eines Waldlandes.
  - 7. 4. Dr. Hans-Peter Treischel, Würzburg: Johann Joseph Keßler – Rokoko-Bildhauer aus Bad Königshofen i. Gr. (Meister der Augustinerkirche Münnerstadt und der Kanzel i. d. Karmelitenkirche zu Bad Neustadt).
- Diese Lichtbildvorträge öffentlich, zugleich Volkshochschul-Veranstaltungen der Städte. VHS.
- 3. 2. Mitglieder-Versammlung: Bfr. Dr. Ludwig Benkert, Bad Neustadt, referierte über Erkenntnisse zum Standort der Pfalz Salz.
  - 3. 3. Mitgl.-Vslg.: Bfr. Dr. Ludwig Benkert, Bfr. Franz Bungert und (a. G.) Dr. Josef Sperl, Bad Königshofen i. Gr., setzten Gespräch über Pfalzen fort. Vorstandswahl.
  - 7. 6. Am Heimatkunde-Seminar „Zu Burgen u. Schlössern in Rhön-Grabfeld“ veranstaltet von Kreiskulturreferat/Kreis-VHS (Ltg. Bfr. Dr. Heinrich Mehl) arbeiteten mit die Bundesfreunde:

Heinrich Hirsch, „Kleine Burgenkunde“ (Referat m. Farbdias); Hans Kleiner, Führung u. Erläuterungen auf der Lichtenburg üb. Ostheim v. d. Rhön;

Paul Ehrlich, Erläuterungen z. Schloß u. Kirche in Völkershausen; Franz Bungert, Erläuterungen z. Wasserschloß Unsleben. (Durch die Salzburg führte Frfr. von Guttenberg).

- 12. 7. Bfr. Dr. Heinrich Mehl führte ein Heimatkunde-Seminar mit Exkursion der Kreis-VHS in Saal a. d. Saale durch. „Zu Kirchen und Kapellen in Rhön-Grabfeld“.

Bei Abendmusiken der Evangel. Kantorei gaben Erläuterungen zum Bauwerk in der

30. 5. Marienkapelle: Bfr. Paul Ehrlich.
11. 6. Laurentiuskirche zu Brendlorenzen: Bfr. Dr. Heinrich Mehl.  
Bei monatl. Stadtführungen für Kurgäste (Rhönklub u. Kurverwaltg.) wirkten mit die Bfrde. Zöller, Hirsch und Ehrlich.
14. 3. Rhönklubabend: Bfr. Kleiner über „Denkmalpflege“.

Bei den Nachmittagsveranstaltungen der Städt. VHS unter Leitung von Bfr. Heinrich Hirsch, Kreisheimatpfleger, hielten Lichtbildervorträge die Bfrde. Dr. Heinrich Mehl „Wallfahrt und Prozession – ihre Kirchen und Denkmäler in Rhön u. Grabfeld“ und Oberschulrat a. D. H. Hirsch „Wie's fränkisch klingt – Heiteres und Besinnliches aus der fränkischen Mundartdichtung“, und „Burgen und Schlösser in Rhön-Grabfeld – Signaturen der Landschaft“. Auch mit einem Lichtbildervortrag für die Kurgäste über Bad Neustadt und die Rhön. In der von den Bundesfreunden Dr. Heinrich Mehl und Hans Kleiner im Rahmen der Kreis-VHS veranstalteten „Ostheimer Vortragsreihe“ mit guter Resonanz im gesamten Landkreis Rhön-Grabfeld seien u. a. hier erwähnt:

18. 2. Dr. Reinhard Worschech, Bez.-Heimatpfleger Würzburg: Trachten in Franken (Farbdia-Vortrag und Vorführung).
6. 3. Hans Kleiner, Ostheim/Gersfeld: Goethes Dienstreisen in die Rhön.
7. 4. Prof. Gottfried Rehm, Fulda: Orgeln in der Rhön (Farbdia-Vortrag mit Ausstellung).
14. 5. Dr. Heinrich Mehl, Bad Neustadt: Heilige – Bürger – Dämonen / Figürlicher Hausschmuck im nördl. Unterfranken (Farbdia-Vortrag).
1. 10. Prof. Dr. Wolfgang Brückner, Würzburg: Was ist Volkskunst? (Farbdia-Vortrag mit Ausstellung).

Paul Ehrlich

### Bad Windsheim

#### Veranstaltungen 1975:

15. 4. Neuwahl von Vorstand und Beirat; Bürgermeister Bickert nimmt Stellung zu Thema: „Freilandmuseum in Bad Windsheim; Vortrag von Gymn.-Prof. Hünefeld: „Die Reichsstadt Windsheim im Zeitalter der Bauernkriege“ (nach der Stadtchronik).
16. 7. Gymn.-Prof. Hünefeld: „Stand der Reorganisationsarbeiten am Stadtarchiv; Stud.-Direktor Erwin Schmidt: „Zur Geschichte der Fränkisch-Schwäbischen Siedlung im Donauraum“.
6. 9. Museumsfahrt nach Buchen und Weikersheim im Verein mit „Alt-Windsheim“.

In Zusammenarbeit mit dem V. B. W.: „Geschichte der Reichsstadt Windsheim“ im Wintersemester 75.

H. Hünefeld

## Bamberg

## Veranstaltungen 1975:

26. 1. Jahresmitgliederversammlung und Dia-Vortrag „Die Bundesstudienfahrt 1974 nach Prag“. Bfr. Link
2. 2. Lichtmeßwanderung Senftenberg - Ketschendorf - Hirschaid Bfr. Rosin
15. 2. Dia-Vortrag „Provence-Land der spannungsgeladenen Gegensätze“. Bfr. Kremer
16. 3. Wanderfahrt Schloß Jägersburg - Rettener Kanzel - Weilersbach - Kirch-ehrenbach Bfr. Görtler
22. 3. Dia-Vortrag „Der Steigerwald“. Rektor Hinz
13. 4. Wanderfahrt Neuses/Co. - Rodach - Sennigshöhe - Gleichberge. Bfr. Metzner
- 26./27.4. Bundestag-Schweinfurt.
25. 5. Wanderfahrt Heilsbronn - Kalbensteinberg - Heidenheim - Hahnenkamm - Ornbau - Wolframs - Eschenbach. Bfr. Link
22. 6. Wanderfahrt am Rand des Oberpfälzer Jura zum alten und neuen Main-Donau-Kanal, Feucht-Freyst. Bfr. Porsch
13. 7. Wanderfahrt rund um den Waldstein. Bfr. Schörner
- 26./28.7. Bundesstudienfahrt Die Bayr. Pfalz. Bfr. Dr. Dennerl.
3. 8. Wander- und Theaterfahrt Thurnau-Trebgast. Bfr. Dr. Dennerl.
14. 9. Burgenfahrt in den Haßgau Zeil, Königsberg, Hofheim, Schweden- schanze, Ebern. Bfr. Mauer
12. 10. Weinfahrt Grünsfeldhausen, Grünsfeld, Bronnbach, Holzkirchen, Roßbrunn, Repperndorf. Bfr. Link
25. 10. Film-Abend „Schwarzwaldfahrt“. Bfr. Görtler
16. 11. Wanderfahrt Leutenbach, Hundshaupten, Egloffstein Bfr. Jänichen
22. 11. Dia-Vortrag „Tauchfahrt in die Antike“. Dr. Albrecht Beck
7. 12. Barbarafeier.
28. 12. Jahresschlußwanderung Baunach, Greiberg, Burgstall, Reckendorf. Bfr. Fleischmann

Link

## Baunach

## Veranstaltungen 1975:

- April- Mai Beginn der Errichtung einer Zentgerichtsstätte in Baunach (Freiwillige Arbeitsstunden).
14. 12. Traditionelles Karpfenessen mit anschließendem Vortrag über die Sammlung und Erforschung der heimischen Flora durch Obl. Paul Jaich, Baunach.
7. 12. Besuch der Barbarafeier bei der Gruppe Bamberg.
2. 2. 76 Lichtmeßwanderung zur hiesigen Ruine Stiefenburg mit der Gruppe Bambg.

## Historische Gesellschaft Coburg e. V. - Gruppe des Frankenbundes -

## Veranstaltungen 1975:

8. 1. Dr. A. Schubert, Coburg/Rodach: Der Coburger Heimatdichter Heinrich Schaumberger.

- März Prof. Wendehorst, Erlangen: Das Mönchstum in Franken.
10. 4. Prof. Pfeiffer, Erlangen: Bonifatius.
13. 5. Prof. Dr. Arntz: Der Coburger Runenstein.
- 23./27.5. Große Flandernfahrt nach Oudenarde, Dendermonde, Brüssel, pp.
20. 9. Dr. Fr. Schilling, Coburg: Dr. Herbert Kühnert, Rudolstadt, aus seinen Coburger Erinnerungen.
- Sept. Empfang und Gemeinschaftsabend des Histor. Vereins Oudenarde.
25. 9. O. Stud. Rat R. Büchner, Coburg: Die Wartburg.
9. 10. Stud. Rat W. Schneier, Coburg: Zum Bauernkrieg vor 450 Jahren.
2. 11. Kl. Orgelspiel con Variazone in der Schloßkirche in Lahm/Itzgrund, zum Gedenken an Gg. Schneider, Coburg.
22. 11. O. Stud. Rat Dr. H. Bachmann, Coburg: Erinnerungen an Flandernfahrt.
28. 11. Prof. Swiechowski, Warschau: Königin Richeza in Polen.
- Allmonatliches Treffen (zwanglos) an den „Kratzdistelabenden“.

Dr. Priesner

## Dauthendey-Gesellschaft – Gruppe des Frankenbundes –

## Veranstaltungen 1975:

12. 3. Literarischer Abend mit Bfr. Willy Reichert und Josef Moder, Kleinostheim, die aus eigenen Werken lesen.
14. 5. Literarische Gedenkstunde für die Bundesfreunde Adalbert Jakob († 26. 3. 1970) und Hermann Sendelbach († 12. 6. 1971). Lesung von Eleonore Ziebarth und Karl Hochmuth aus den Werken von Adalbert Jakob und Hermann Sendelbach.
11. 6. Literarische Feierstunde aus Anlaß des 85. Geburtstages von Anton Dörfler, Seeshaupt, unter Anwesenheit des Dichters. Musikalische Umrahmung durch ein preisgekröntes Jugend-Musiktrio. Lesung aus dem Werk des Autors: Eleonore Ziebarth.
12. 11. Autorenlesung Gertrud Hanke – Maiwald, Nürnberg und Willi Habermann, Bad Mergentheim.

Pabst

## Forchheim

## Veranstaltungen 1975:

12. 2. Dr. Kühn, Mainz: Der Turm von Babel, Dia-Vortrag.
13. 3. Dr. Eichhorn: Die 2. Zerstörung Frankens, Erlangen, Dia-Vortrag.
27. 3. Verleihung des Ehrenringes der Stadt und der Oberfrankenmedaille an Bfr. Oberbürgermeister von Traitteur im Rathaussaal.
15. 4. Schaeff-Scheffen: Matthias Grünewald, Dia-Vortrag.
27. 4. Bundestag in Schweinfurt.
28. 4. Beisetzung Bfr. Hans Paschke in Bamberg.
9. 5. Peilsteiner: Kleine Sehenswürdigkeiten im Zenngrund, Nachm. Fahrt.

26. 5. Naturschutzbalkon: Raffinerie bei Eggolsheim, Industrialisierung des Regnitztales.
28. 5. Exkursion zu den Markgrafenkirchen im Bayreuther Land, Ltg. Bfr. Staude.
15. 6. Eröffnung der Ausstellung Braunauer und fränkischer Künstler im Pfalzmuseum.
24. 6. Schleifer: Lesung: Adalbert Stifter als Denkmalpfleger.
26. 6. Pater Dr. Beda Menzel/Rohr: Barock im Braunauer Land, Dia-Vortrag.
27. 6. Schleifer: Lesung: Bozena Nemcova.
1. 7. Schleifer: Lesung: Johannes Urzidil.
- Anschließend an diese Lesungen: Führung durch die Kunstausstellung mit Interpretation der Werke (Schleifer).
6. 7. Abschlußveranstaltungen des Braunauer Heimattages.
25. 7. Eröffnung des Annafestes.
- 25./26.7. Annafestansprache in den Gottesdiensten der Martinskirche (Schleifer).
20. 7. Eröffnung des Pretzfelder Kirschenfestes.
- 6./20.7. Pfalzkonzerte.
20. 9. Staude: Fahrt: Auf den Spuren Jean Pauls in Oberfranken.
26. 9. Führung der Gruppe Miltenberg.
29. 9. Rothenburg.
1. 10. Dr. Zöbelein, Fo.: Jean Paul als Seelenkenner.
11. 10. Schleifer: Jahresabschlußführung im Pfalzmuseum.
16. 10. Jahn, Wolfg., Fo.: Jean Pauls Levana oder die Erziehungslehre.
7. 10. März A., Fo.: Kunst in Südtirol, Dia-Vortrag.
14. 10. Schleifer, Fo.: Bildstöcke in Franken, Dia-Vortrag.
1. 11. Feierliche Verabschiedung von Bfr. Prälat Fiedler als Stadtpfarrer von St. Martin.
8. 11. Pfaffenberger Elisabeth/Baiersdorf: Der Hetzle, Dia-Vortrag.
14. 11. Lesungen aus Werken Jean Pauls; Uraufführung des Films: Jean Paul als Oberfranke.
10. 12. Staude, Fo.: Jean Paul als Seher in unserer Zeit, Vortrag.
- Die Zusammenarbeit mit der VHS und dem Heimatverein bewährte sich wieder tadellos.

Bfr. Alfred Frank veröffentlichte die Geschichte des Forchheimer Annafestes. In zahlreichen Beiträgen nahm er zu Forchheimer Geschichts- und Kulturfragen Stellung. Mehrere Beiträge erschienen in der Beilage zur Bayerischen Staatszeitung: Unser Bayern.

Bfr. Dr. Dr. Födisch setzte seine Arbeiten auf vor- und frühgeschichtlichem Gebiet erfolgreich fort.

Bfr. J. M. Kaupert schloß als Stadtchronist ein umfangreiches Manuskript „Forchheim von A-Z“ ab. Seine Filmchronik wurde weitergeführt. Er gestaltete den historischen Teil des Annafestzuges.

Bfr. Fritz Preis forcierte in seiner Eigenschaft als Kulturausschußvorsitzender des Fränkische-Schweiz-Vereins die Arbeit an der Neugestaltung der Tracht in der Fränkischen Schweiz, setzte sich hervorragend für die landschaftsgebundene Baugestaltung ein. Im Nov. konnte erstmals der „Schmuckziegel“ verliehen werden.

Bfr. Peilnsteiner förderte weiterhin auf seinem Arbeitsgebiet der VHS die Kulturfahrten.

Bfr. Staude führte die Arbeit der VHS als Vorsitzender weiter und war wiederum Anreger der Jean-Paul-Veranstaltungen. Er ist Leiter des Literaturkreises der VHS, der außerdem Bfr. Frank, Dr. Födisch, Max Tandler angehören.

Bfr. E. Pfaffenberger schuf in den letzten beiden Jahren zwei einmalige Dia-Serien über das Walberla und den Hetzles.

Im Gedenken an den verstorbenen Bfr. Martin Rössler gab die Stadtsparkasse Forchheim für 1976 einen Heimatkalender mit 12 Holzschnitten Rösslers heraus.

Bfr. Schleifer organisierte die Kunstausstellung zum Braunauer Heimattag, ordnete die Aufhängung der Bilder des Forchheimer Künstlers Mayer-Franken in den entsprechenden Sälen des Museums, hielt zahlreiche Besprechungen mit dem Bauamt und anderen Behörden, führte immer wieder durch das Museum und die Stadt, sowie auf die Ehrenbürg. Zu verschiedenen Themen hielt er Vorträge in Eltmann, Erlangen, Forchheim (8x), Fürth, Kitzingen, Nürnberg, Pretzfeld usw.

Die Bfr. Igel, Herrnleben, Mikolaschek, Zinke setzten sich als Stadträte besonders für kulturelle Belange ein.

Die Fertigstellung der Außenrestaurierung der Pfalz zu Forchheim durch das Landbauamt Bamberg gab Anlaß zu herzlichem Dank an alle Beteiligten.

Schleifer

### Freunde des Neunhofer Landes - Gruppe des Frankenbundes -

#### Veranstaltungen 1975:

8. 9. Gründungsversammlung im Gasthof Adelmann Tauchersreuth.
  14. 9. Wanderung durch das Gebiet der ehem. Herrschaft Neunhof Beerbach - Tauchersreuth - Neunhof. Führungen: Bfr. Barthel, Glückert, F.-A. Barthel.
  18. 10. Säuberung der Rhätschlucht bei Simmelberg. Leitung: Bfr. Steinbauer.
  20. 10. „Fränkische Kulturlandschaft in Gefahr?“. Lichtbildervortrag in Beerbach Bezirksheimatpfleger Dr. Ernst Eichhorn.
  2. 11. Heimatkundliche Herbstwanderung rund um Oedenberg Tauchersreuth - Simmelberg - Oedenberg - Gaisreuth. Führungen: Bfr. Barthel, Glückert, Gottschalk.
  15. 11. Besuch des Heimatmuseums Schnaittach, Führung: Gartner, anschl. Führung durch die Pfarrkirche St. Walburga in Kirdhröttenbach. Führung: Bfr. Glückert.
  15. 12. „Brauchtum unserer Heimat im Jahreslauf“. Vortrag in Tauchersreuth, Bfr. Glückert.
- Schrifttum: Dezember: Veröffentlichung der 1. Ausgabe „Neunhofer Land - Forschungen und Arbeitsberichte“.
- Aktionen: November: Beginn der Baumpflanzungsaktion anlässlich des Denkmalschutzjahres 1975 in Simonshofen.

Ewald Glückert

## Karlstadt

### Veranstaltungen 1975:

6. 2. Bundesabend mit Vorstandswahl.
19. 3. Bundesabend mit Lichtbildervortrag von Bfr. Büttner: Die Spitalkirche.
19. 4. Besuch der Fachwerkausstellung des Historischen Vereins.
26. 6. Bundesabend mit Lichtbildervortrag von Vors. Krapf: Romreise zum Hl. Jahr.
6. 7. Teilnahme an einer Fahrt des Histor. Vereins nach Tauberbischofsheim.
16. 10. Bundesabend beim Federweißen mit Vortrag von Bfr. Schwarz und Schweitzer.
19. 11. Bundesabend mit Vortrag von Bfr. Schwarz: Johann Schöner.

Krapf

## Kitzingen

### Veranstaltungen 1975:

19. 1. Wanderung: Kitzingen - Hohenfeld - Michelfeld - Willanzheim - Markt Einersheim.
24. 1. Jahreshauptversammlung 1975 mit Neuwahl der Vorstandshaft.
31. 1. Bunter Faschingsabend in Kitzingen.
16. 2. Wanderung: Wiesentheid - Rüdern - Ilmbach - Gräfenneuses - Friedrichsberg - Abtswind.
20. 2. Vortrag: „Prag - Bundesstudienfahrt 1974“ m. Farbdias v. Bfr. W. Wiegand.
16. 3. Wanderung: Oberdürrbach - Gadheim - Erlabrunn - Margetshöchheim - Veitshöchheim.
20. 3. Vortrag: „Der Kitzinger Frankenbund unterwegs. - Rückblick 1974“ mit Farbdias von Bfr. W. Rosenberger und Tonbandaufnahmen von Bfr. J. Wolfahrt.
13. 4. Wanderfahrt: Mittelmain - Werntal.  
Wanderungen: Karlstadt - Kalbenstein - Bhf. Gambach; Gössenheim - Arnsberg; Ruine Homburg.
29. 4. Vortrag, gemeinsam mit der Volkshochschule Kitzingen: „Auf den Spuren der Hohenstaufen in Franken“ mit Farbdias von Dr. V. Zägelein (Schillingsfürst).
9. 5. Vortrag: „Fränkisches Brauchtum im Frühjahr“ mit Farbdias von Dr. E. Wagner (Erlangen).
11. 5. Wanderfahrt in den Ost-Spessart.  
Wanderungen: Rothenfels - Neustadt am Main - Fellen - Rengersbrunn (Fellatal).
8. 6. Gruppen-Studienfahrt nach Coburg mit Kurzaufenthalt in Königslberg u. Lahn. Führung durch Stadt und Veste Coburg: H. Appeltshauser, Historische Gesellschaft Coburg.
20. 6. Geselliger Abend bei Bfr. G. Zepter.

6. 7. Picknick-Wanderung im Steigerwald: Castell – Kugelspielweg – Birklingen – Roßberg – Mordgrund – Castell.
- 26./28.7. Bundesstudienfahrt in die Rheinpfalz; Fahrtgruppe Kitzingen; Leitung: W. Rosenberger/W. Wiegand.
- Themen und Schwerpunkte:
26. 7. Lorsch; Worms; Nordpfälzisches Bergland: Kirchheimbolanden; Falkenstein; Imsbach (Donnersberg); Neuleiningen.
27. 7. Mittel-Hardt und Pfälzer Wald: Wanderung R. Limburg – R. Hardenburg; Neustadt a. d. Weinstr.; Speyer; Weinprobe in Bockenheim.
28. 7. Deutsche Weinstraße, südl. Pfälzer Wald, Wasgau: Deidesheim; Wanderung Albersweiler – Hohenberg – Trifels; Dahner Felsenland; Schloß Berwartstein.
12. 9. Führung durch das Fastnachtsmuseum im Falterturm (Bfr. K. Löwe).
28. 9. Bundesstudienfahrt nach Rothenburg.  
Gruppen-Programm: Wanderung auf der Frankenhöhe: Gailnau – Wölfeleinsberg – Wasserschneide Rhein/Donau – Wühlberg; Schillingsfürst.
19. 10. Wanderung: Rimpar – Gramschatzer Wald – Retzstadt – Retzbach.
21. 10. Vortrag von Bfr. M. Schleifer (Forchheim): „Nepomük, der fränkische Brückenheilige. Was weiß man von ihm?“.
4. 11. Öffentliche Gemeinschaftsveranstaltung Bernbeckkreis/Frankenbund im Histor. Rathaussaal der Stadt Kitzingen: „Vor 450 Jahren: Die Stadt Kitzingen im Bauernkrieg“. Vortrag von Dr. K. Arnold (Univ. Würzburg) mit musikalischer Umrahmung (16. Jh.) und Ausstellung von Originaldokumenten.
14. 11. Engelbert Bach liest aus seinen jüngsten literarischen Werken.  
Zu dieser Veranstaltung waren die ostdeutschen Landsmannschaften eingeladen.
21. 11. Abendwanderung über Hohenfeld nach Michelfeld zum Hasenessen.
30. 11. Jahresabschluß-Wanderung: Stadelschwarzach – Laub – Reupelsdorf – Atzhausen – Haidt – Großlangheim; dort geselliger Nachmittag mit Adventsfeier und Verlesung der sechsten Jahreschronik der Wandergruppe.

W. Rosenberger

### Marktbreit und Ochsenfurt

#### Veranstaltungen 1975:

11. 1. Winterwanderung nach Ochsenfurt.
27. 1. Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, Vortrag Dr. Schröttel: „Aufgaben der Denkmalpflege“.
16. 3. Frühjahrswanderung durch das Breitbachtal nach Nenzenheim.
12. 4. Führung durch die fürstbischöfliche Residenz in Würzburg.
1. 5. Maiwanderung auf der östlichen Frankenhöhe.
11. 5. Vogelkundliche Exkursion mit Kreisheimatpfleger Martin Ahlbach, Ochsenfurt.

8. 6. Tagesfahrt „Rund um den Zabelstein“ (Haßfurt-Zeit-Eltmann-Maria Limbach-Zabelstein).
26. 7. Festliches Konzert in Schloß Pommersfelden, Ausstellung „Zeitgenössische Kunst in Franken“.
28. 9. Bundes-Sternfahrt nach Rothenburg (Schloß Colmberg – Schloß Schillingsfürst-Rothenburg).
19. 10. Herbstfahrt in den Spessart (Pumpspeicherwerk Sohlhöhe – Bad Orb).
21. 11. Lichtbildervortrag H. Partsch, Wemding: „Belauschte Natur – Pflanzen und Tiere unserer Heimat“.
10. 12. Lesung Engelbert Bach mit neuen Geschichten und Gedichten in unterfränkischer Mundart.

Beiratssitzungen fanden am 22. 1., 20. 2. und 23. 9. statt.

Als Jahrgabe erhielten alle Mitglieder „Zwei Städtebilder: Marktbreit – Ochsenfurt“ mit Beiträgen von Engelbert Bach und Wilhelm Staudacher.

Siegfried Greß

### Miltenberg

#### Veranstaltungen 1975:

##### I. Vorträge:

21. 1.	Dr. Hannes Karasek, Bauernkrieg I (Der Bauern Not und Begehren.	62 Besucher
18. 2.	Dr. Hannes Karasek, Bauernkrieg II (Höhepunkt und Katastrophe)	59 Besucher
4. 3.	Dr. Hannes Karasek, Bauernkrieg III (Folgen)	35 Hörer
20. 3.	Hanno Hafner, Völkerwanderung (Kultur und Kunst)	47 Hörer
24. 4.	Jochen Weber-Unger, Dresden	52 Hörer
2. 7.	Dr. Rolf Neidhardt, Afrikareise 1974	42 Hörer
30. 9.	Erwin Kraus, Paraguay	85 Hörer
21. 10.	Hanno Hafner, Die Kelten (Kunst und Kultur)	45 Hörer
2. 12.	Dr. Hans-Wernfried Muth, Weihnachten im Bild	30 Hörer

Mit Ausnahme des Vortrags von Dr. Neidhardt wurden alle Vorträge gemeinsam mit dem Kreiskulturverband durchgeführt.

##### II. Studienreisen

20./25.5. Prag	35 Teilnehmer
25./28.9. Forchheim (Bfr. M. Schleifer) – Ehrenbürg – Egloffstein.	
2. Tag: Lindenhardt – Bayreuth, die Stadt Wilhelminens – Eremitage – Himmelkron.	
3. Tag: Gräfenberg – Erlangen – Wilhermsdorf – Markt Erlbach – Windsbach.	41 Teilnehmer

Gesamtleitung der Studienreisen: Dr. Hannes Karasek.

## III. Studienfahrten:

- |        |  |               |
|--------|--|---------------|
| 19. 4. | Ringwall über Miltenberg (E. Hartmann).  | 40 Teilnehmer |
| 13. 7. | Würzburg (Städtische Galerie, Dr. H.-W. Muth) – Residenz – Stift Haug (Dr. Karasek). | 42 Teilnehmer |
| 4. 10. | Altstadtkastell Miltenberg (Besichtigung der Ausgrabungen 1975) (Dr. B. Beckmann).   | 90 Teilnehmer |

Zu den Studienreisen und Studienfahrten wurde auch durch den Kreiskulturverband eingeladen.

Dr. Hannes Karasek

## Nürnberg/Erlangen

## Veranstaltungen 1975:

Vorbem.: V = Vortrag, LV = Lichtbildervortrag, AG = geselliger Abend.

- |           |  |
|-----------|--|
| 25. 1.    | Führung Dr. Eichhorn: Fränk. Glasmalerei um 1400, Aussstellung im Germ. Nat. Museum.   |
| 29. 1.    | LV H. Niebler: Auf der Autobahn durch das fränkische Stufenland.   |
| 20. 2.    | Mitgliederversammlung mit Neuwahl der Vorstandsschaft. GA mit LV: 8 Jahre Fahrten und Wanderungen der Gr. Nürnberg/Erlangen.                             |
| 27. 2.    | LV L. Wittmann (Deutsche Steinkreuzforschung): Vergehende Hygiene unserer Heimat.  |
| 4. 3.     | GA mit LV über Bundesstudienfahrt nach Prag.   |
| 18. 3.    | Großveranstaltung zum Europäischen Denkmalschutzjahr, LV Dr. Eichhorn: Frankens zweite Zerstörung – unsere Kulturlandschaft zwischen gestern und morgen. |
| 22. 3.    | Nachmittagsausflug nach Worzeldorf und in die Quarzitbrüche.   |
| 25. 3.    | LV H. Fiedlein: Heimatliche und botanische Streifzüge im Nürnberger Umland – Teil II.  |
| 10. 4.    | GA mit LV H. Wörlein: Ebrach und sein Umland in Ober-, Mittel- und Unterfranken.   |
| 27. 4.    | Fahrt zum Bundestag nach Schweinfurt, Stadtführung, Rückfahrt durch den Gerolzhofener Gau, Führung Dr. Eichhorn.   |
| 4. 5.     | Wanderung zum Poppberg bei Alfeld (Pfeiffer).  |
| 6. 5.     | LV Dr. Zäglein, Schillingsfürst: Auf den Spuren der Hohenstaufen in Franken.   |
| 4. 6.     | LV Dr. H. Fuckner: Die Pfalz – Landschaft und Geschichte.  |
| 5. 7.     | Studienfahrt Dr. Fuckner zum Donautal zw. Ingolstadt und Donauwörth.   |
| 10. 7.    | LV Dr. E. Eichhorn: Die Pfalz – Kunst und Kultur.  |
| 26./28.7. | Teilnahme an der Bundesstudienfahrt in die Rheinpfalz.   |
| 7. 9.     | Führung durch die gotische Dorfkirche in Beerbach d. Bfr. Glückert.  |
| 15. 9.    | LV H. Bäuerlein über Nürnberg vor der Zerstörung.  |
| 28. 9.    | Kunstfahrt Dr. Eichhorn in das obere Altmühlthal und nach Rothenburg (kombiniert mit Bundessternfahrt).  |

7. 10. LV Maria Eschner über Mergentheim – Residenz des Deutschen Ordens.
- 10./12.10. Teilnahme am Fränkischen Seminar auf Schloß Schney.
21. 10. GS mit LV Pfeiffer: Balkanfahrt Teil I.
26. 10. Wanderung Lauf – Hüttenbachschlucht – Moritzberg – Röthenbach (Pfeiffer).
12. 11. GS mit LV Pfeiffer: Balkanfahrt Teil II.
25. 11. LV Gg. Hetzelein: Die Ansbacher Markgrafen und ihr Land.
2. 12. LV M. Mende: Albrecht Dürer und die Ausstattung des Nürnberger Rathaussaales 1521.
11. 12. GS mit Lichtbildern von den Fahrten nach Schweinfurt u. an die Donau.

Hans Wörlein

Obernburg/M.

Veranstaltungen 1975:

29. 1. Vortrag von Dr. H. Karasek, Miltenberg: „Vor 450 Jahren der Bauernkrieg in Franken I“. Teilnehmer 22
24. 2. Vortrag von Dr. H. Karasek, Miltenberg: „Vor 450 Jahren der Bauernkrieg in Franken, Teil II“. Teilnehmer 26
12. 3. Jahreshauptversammlung mit Lichtbildervortrag von Frau M. Häfner über die Bundesstudienfahrt 1974 nach Prag. Teilnehmer 22
19. 3. Lichtbildervortrag und Diskussion mit Dipl.-Ing. Werner Heis: „Die Erde hat keinen Notausgang“. Teilnehmer 12
- 26./27.4. Bundestagung in Schweinfurt (Fr. Häfner u. Hofmann).
27. 5. Veranstaltung mit dem Bund Naturschutz über „Naturschutz- u. Umweltprobleme in Nordbayern“. Teilnehmer 30
11. 6. Fahrt zur Sternwarte des Physikal. Vereins in Frankfurt; Führung und Vortrag v. Dr. Neidhardt über „Unser Sonnensystem“. Teilnehmer 34
21. 7. Vortrag v. Dr. H. Karasek über Bauernkrieg, Teil III. Teilnehmer 8
- 26./28.7. Bundesstudienfahrt durch die Rheinpfalz; aus Obg. Teilnehmer 4
6. 9. Studienfahrt nach Würzburg, Besichtigung und Führung durch Residenz, Dom, Neumünster, Marienk. u. Festung. Teilnehmer 24
24. 10. Lichtbildervortrag v. Frau Dr. Luyken über eine Reise nach Java und Bali: „Zwei Inseln und ihre Bewohner zwischen religiöser Überlieferung und moderner Entwicklung“. Teilnehmer 31
10. 12. Fahrt nach Aschaffenburg zu einem Vortrag von Dr. W. Muth über „Weihnachten im Bild“, die Entwicklung der Weihnachtsdarstellung in der Kunst. Teilnehmer 24

Dr. Neidhardt

Schwabach

Veranstaltungen 1975:

29. 4. Lichtbildervortrag des Herrn Dr. Eichhorn über „Die zweite Zerstörung Frankens“.

Historischer Verein Schweinfurt e. V. - Gruppe des Frankenbundes -

Veranstaltungen 1975/1976:

1. Mitgliederstand:

Im Berichtszeitraum sind verstorben:

- am 31. 1. 75 Ernst Schaffner, Studienprofessor i. R.
- am 11. 3. 75 Dr. Johannes Teichmann, Wahlmitglied, Kulturreferent i. R.
- am 24. 4. 75 Paula Engeland.
- am 15. 7. 75 Rosel Feyh.
- am 28. 7. 75 Franz Hartinger, Oberingenieur i. R.
- am 29. 7. 75 Karl Rohrbacher, Dekan i. R.
- am 24. 11. 75 Eugen Federolf, Fabrikant.
- am 30. 11. 75 Berthold Simon.
- am 4. 12. 75 Marie Siebenson.

Ausgetreten sind 7 Mitglieder, eines davon wegen Wegzugs von Schweinfurt.

Neu eingetreten sind 53 Mitglieder.

Dem Historischen Verein Schweinfurt e. V. gehören derzeit 705 Mitglieder an.

2. Mitgliederversammlung am 29. Januar 1975 im Leopoldina-Saal des Friedrich-Rückert-Baues:

Die satzungsgemäß einberufene und daher beschlußfähige Mitgliederversammlung genehmigte den Tätigkeitsbericht, den Kassenbericht und den Prüfungsbericht, jeweils einstimmig und entlastete ebenfalls einstimmig den Vorstand.

3a. Sitzungen des Vorstandes und Beirates:

- 7. 1. Im Nebenzimmer der Gaststätte „Lindwurm“. Beraten wurden Arbeitsprogramm, Fragen von Studienfahrten und Vorbereitung der Mitgliederversammlung.

3b. Sitzungen des Redaktionsausschusses:

- 5. 3. In der Wohnung des 1. Vorsitzenden: Beratung der Wichtermann-Ehrengabe.
- 30. 9. Im Stadtarchiv: Beratung der Wichtermann-Ehrengabe.
- 7. 1. Sitzung zusammen mit Vorstand und Beirat.

4. Vorträge:

- 20. 1. Konservator Dr. Hans-Peter Trenschel (Würzburg) „Meisterwerke fränkischer Barockmöbel“. Im Anschluß an die Mitgliederversammlung.
- 19. 2. Dipl.-Ing. i. R. Curt Gerhard Zimmermann (Iserlohn) „Das Sauerland“.
- 19. 3. Gymnasialprofessor Werner Dettelbacher (Würzburg) „Der Bauernkrieg in Franken“.
- 16. 4. Bezirksheimatpfleger Dr. Ernst Eichhorn (Ansbach/Nürnberg) „Frankens zweite Zerstörung“.
- 24. 9. Dr. Erich Saffert „Alt-Schweinfurter Bauten“.

22. 10. Universitätsprofessor Dr. Karl Adolf Knappe (Erlangen) „Monumente und Zeichen der spätmittelalterlichen Reichsstadt“.
26. 11. Universitätsprofessor Dr. Helmut Prang (Erlangen) „Überfränkische Literatur“. Vortragsreihe „Unsere Wahlmitglieder“.
9. 12. Galeriedirektor Dr. Hanswernfried Muth (Würzburg) „Weihnachten im Bild“.

Die Vorträge fanden im Leopoldina-Saal des Friedrich-Rückert-Baues statt.

#### 5. Studienfahrten:

22. 3. Nachmittagsfahrt nach Würzburg: Besichtigung der Residenz und des Domkreuzganges. Fahrtleitung: 2. Vorsitzender Konrektor Karl Treutwein.
19. 4. Nachmittagsfahrt nach Bad Kissingen: U. a. wurden Kriegsgräber von 1866 besichtigt. Führungen teilweise durch Dr. Walter Mahr. Fahrtleitung: Karl Treutwein.
10. 5. Nachmittagsfahrt nach Würzburg: Besichtigt wurden u. a. der Botanische Garten. Führung Akad. Oberrad Dr. Uwe Buschbom. Fahrtleitung: Karl Treutwein.
7. 6. Nachmittagsfahrt Eibelstadt – Sommerhausen. Fahrtleitung: Karl Treutwein.
- 26./28.7. Bundesstudienfahrt des Frankenbundes in die Rheinpfalz. Jede Frankenbund-Gruppe fuhr eine andere Route. Der Historische Verein Schweinfurt besichtigte in Speyer das Historische Museum der Pfalz, er besichtigte ferner die Maxburg, den Trifels, die Kirche in Weißenburg im Elsaß (dort geschichtliche Einführung, auch über den für Schweinfurt wichtigen Codex Edelini, durch Auguste Schaaf), Fahrt durch das Naturschutzgebiet des Pfälzer Waldes, Stadtführung durch Deidesheim (wo auch übernachtet wurde), Besichtigung des Grabsteins der Olympia Fulvia Morata in der Universitätskirche zu Heidelberg. Eine Führung durch den Kaiserdom zu Speyer für alle Gruppen beendete die Fahrt.
18. 7. Fand eine Vorbesprechung der Fahrtteilnehmer im Friedrich-Rückert-Bau statt, wobei auch Lichtbilder gezeigt wurden. Vorbereitung der Fahrt, auch für alle anderen Frankenbund-Gruppen: Der 1. Vorsitzende, der auch den Fahrtweiser und alle anderen Informationsunterlagen zusammengestellt hatte.
12. 9. Fand im Hörsaal 3 des Friedrich-Rückert-Baues eine Vorbesprechung der Oberfrankenfahrt statt. Bei dieser Fahrt wurde auch der Kreuzgang von Himmelkron besichtigt.
- 20./21.9. Oberfranken: Bei dieser Fahrt mußten zum ersten Mal zwei Omnibusse eingesetzt werden. Besichtigt wurden in Michelau das Deutsche Korbymuseum, die Wallfahrtskirche in Glosberg, die Kirche in Buchbach, Burg Lauenstein, die Klöppelschule in Nordhalben, die Kirchen in Bad Steben und Berg. In Hof, wo auch übernachtet wurde, hielt Stadtarchivar Fred Händel einen Lichtbildervortrag „Alt-Hof“. Besichtigt wurden ferner die Kirchen in Kirchgattendorf, Regnitzlosau und Pilgramsreuth, Burg Hohenberg a. d. Eger, das Kellerviertel in Weißenstadt konnte im Vorbeifahren besichtigt werden. Weitere Ziele: Die Kirchen in Weißdorf, Marienweiher und Neudrossenfeld. Spaziergang durch den Felsengarten Sanspareil. Eine Führung durch die Schloßanlage in Freienfels beschloß die Fahrt, die Karl Treutwein, der auch führte, auf mehreren Vorfahrten vorbereitet hatte. Fahrtleitung und Fahrtweiser: Der 1. Vorsitzende.

28. 9. Teilnahme an der Bundesstudienfahrt des Frankenbundes nach Rothenburg o. d. T., die der 1. Vorsitzende teilweise mit vorbereitet hatte.
25. 10. Samstag-Nachmittag-Fahrt nach Münnerstadt: Besichtigung der Thalkirche (Erklärung: Pater Thomas Beckmann), der Klosterkirche (Erklärung: Karl Treutwein) und Führung durch das neue Museum durch Peter Genth. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende.
8. 11. Samstag-Nachmittag-Fahrt nach Ostheim/Rhön mit Besuch eines Konzertes der Kulturgemeinde in der Michaelskirche. Führungen und Fahrtleitung: Karl Treutwein sowie Schrioßführer Hubert Schöffel.

Soweit nicht anders angegeben, bereitete Karl Treutwein die Studienfahrten vor.

#### 6. Führungen:

2. 7. Abendführung Dittelbrunn – Seelvater; Leitung: Der 1. Vorsitzende; Führung durch die Kirche in Dittelbrunn: Karl Treutwein, durch die Verbandschule Rektor Howorka; anschließend Spaziergang zum Seelvater; der 1. Vorsitzende gab dazu historische Erläuterungen.

#### 7. Vertretungen des Vereins bei Tagungen usw.:

- 26./27.4. Bundestag des Frankenbundes in Schweinfurt aus Anlaß der 40jährigen Zugehörigkeit des Historischen Vereins Schweinfurt e. V. als Vertragsgruppe zum Frankenbund e. V.

Delegierten-Tagung am 26. 4. 75: Der 1. Vorsitzende, Ehrenvorsitzender Dr. Theo Brock, Dr. Ernst Kemmeter; nach Schluß der Tagung empfing OB Petzold die Delegierten in der Rathaus-Diele. Am Abend hielt der 1. Vorsitzende einen Lichtbilder-Vortrag „Zur Geschichte der Schweinfurter Industrie bis 1867“ im „Panorama-Hotel“ vor über 100 Zuhörern, darunter vom Vorstand und Beirat: Hubert Schöffel, Heinrich Söller, Karl Treutwein, Dr. Brock; die Wahlmitglieder Prof. Meyer und Frau Prof. Roth, Kulturreferent Huber und OB Petzold.

Festakt am 27. 4. 75 in der Rathaus-Diele: Musikalische Umrahmung Familie Karl Schöner (Klavier-Quintett Schöner). Der Frankenbund verlieh das Große Goldene Bundesabzeichen an Wahlmitglied Dr. Theo Vogel und Beirat Heinrich Huber. Den Festvortrag hatte Wahlmitglied Frau Prof. Dr. Elisabeth Roth, Rektorin der Gesamthochschule Bamberg, übernommen: „Heimat- und Denkmalpflege im urbanisierten Dorf“. Vorher hatten Regierungspräsident Philipp Meyer und OB Petzold Grußworte gesprochen.

10. 5. Mitgliederversammlung der Rückert-Gesellschaft e. V. in Bayreuth. Vom Historischen Verein nahmen teil: Studiendirektor i. R. Roland Barthel, Dr. Christa Kranz, Prof. Dr. Helmut Prang, der 1. Vorsitzende, Dr. Rüdiger Rückert, Studiendirektor Dr. Karl Stolz, Dr. Rainer Uhrig und Beirat Paul Ultsch.
- 27./30.6. Bayerischer Heimattag in Dillingen an der Donau mit Versammlung des Verbandes Bayerischer Geschichtsvereine und Tagung der Bayerischen Heimatpfleger; den Historischen Verein vertrat der 1. Vorsitzende.
- 8./12.10. Jahresversammlung der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina in Halle a. d. Saale; die Versammlung stand unter dem wissenschaftlichen Thema: „System und Systemgrenzen“. Vertreter der Stadt und des Historischen Vereins e. V.: Beirat OB Petzold und der 1. Vorsitzende.

## 8. Veröffentlichung und Förderung wissenschaftlicher Arbeiten:

Ende des Jahres erschien als Heft 9 der Sonderreihe der Veröffentlichungen des Historischen Vereins und des Stadtarchivs Schweinfurt unter dem Serientitel „Miscellanea Stinfurtensia Historica VI“ ein dem Ehrenmitglied Alt-Oberbürgermeister Georg Wichtermann zum Dank für jahrzehntlange Förderung gewidmeter Sammelband „Geschichte und Gegenwart“, der 29 Beiträge enthält, deren Verfasser und Titel bereits im Rundschreiben 3/75 aufgeführt wurden. Die Herausgabe des Bandes ermöglichten namhafte Spenden Schweinfurter Industriefirmen.

Die Bearbeitung der Biographien-Sammlung Oeller wurde fortgesetzt bis zum Buchstaben H; seit Herbst abgelaufenen Jahres arbeitet Frau Dr. Christa Kolokytha in der Redaktion dieser Sammlung mit, so daß nunmehr ein schnellerer Fortgang zu erhoffen ist.

Als Jahresgabe wurde den Mitgliedern wiederum ein Original-Kupferstich von Andreas Friedrich Kornacher „Schweinfurt – Mittagsseite“ überreicht; den erklärenden Text verfaßten der 1. Vorsitzende und der Schriftführer.

Die Neujahrskarte, eine Ansicht des Staffelberges, wurde von Harry Müller in Ebing bei Bamberg geschaffen und im Offset-Verfahren gedruckt.

Das „Schweinfurter Heimatkundliche Wörterbuch“ wurde um 24 Blätter ergänzt. Weitere Blätter sind in Vorbereitung.

Aus Anlaß des Bundesstages des Frankenbundes in Schweinfurt enthielt das Heft 4 der Bundes-Zeitschrift „Frankenland“ neben Grußworten des Oberbürgermeisters u. des Landrates noch folgende Schweinfurt behandelnde Beiträge: Erich Saffert „Schweinfurt, nicht nur Kugellager, Sachs-Motor und Fußball“, Karl Treutwein „Kaleidoskop des Schweinfurter Umlandes“, Erich Meidel „Schweinfurter Industrie-Erzeugnisse in aller Welt“, Paul Ultsch „Fränkische Künstler der Gegenwart – Theo Wörfel“.

In der von der Gesellschaft Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e. V. Würzburg und vom Historischen Verein Schweinfurt gemeinsam herausgegebenen Schriftenreihe „Mainfränkische Studien“ erschienen folgende Bände: Emil Raupp (†) „Die Bautätigkeit des Deutschen Ordens in seiner ehemaligen Residenzstadt Mergentheim unter besonderer Berücksichtigung des Ordensschlosses“, als Band 9; Band 10: Stefan Paulus „200 Jahre Lehrerbildung in Würzburg“; Band 11: Kurt Zimmermann „Obrigkeit, Bürgertum und Wirtschaftsformen im alten Wertheim – Untersuchungen zur verfassungs-, sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Struktur einer landesherrlichen Stadt Mainfrankens im 16. Jahrhundert“; Band 12: „Geschichte der Würzburger Gärtnerei – Eine Zusammenstellung von Daten aus den Jahren 1373 bis 1965“, gesammelt und beschrieben von Karl Schäfer.

Für die Zeitschrift „Steigerwald“, Hefte 5, 6, 9, 10 und 11/75 lieferte Erich Meidel folgende Beiträge: „Über die letzten Bewohner und die Gemeindezugehörigkeit der ehemaligen Zabelsteiner-Höfe“, „Zabelstein – ein lohnendes Ausflugsziel“, „Ein wetterharter und kraftvoller Steigerwäldler – Theodor Bedenk – ein Wirt eigener Prägung“, „Alte Hofporten – Stieffinder des Denkmalschutzes?“, „Troll vom Zabelstein – ein Rauhhaardackel mit Pflichtbewußtsein“.

Für die Acta Historica Leopoldina, Abhandlungen aus dem Archiv für Geschichte der Naturforschung und Medizin der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina, herausgegeben von Georg Uschmann, Direktor des Archivs, Nummer 9/75 „Beiträge zur Geschichte der Naturwissenschaften und der Medizin“, Festschrift für Georg Uschmann, Direktor des Archivs der Akademie, zum 60. Geburtstag am 18. Oktober 1973, herausgegeben von Kurt Mothes, Präsident der Akademie, und Joachim Hermann Scharf, Director Ephemeridum der Akademie, lieferte der 1. Vorsit-

zende den Aufsatz: „Gesundheitspolizeiliche Verordnungen des Rates der Freien Reichsstadt Schweinfurt am Ende des 16. Jahrhunderts“.

Für den Katalog „Ufra“ Unterfranken-Schau vom 11.-19. Oktober 1975 lieferte der 1. Vorsitzende den Beitrag „Schweinfurt – die moderne Stadt mit alter Tradition“.

#### 9. Bücherei und Sammlungen:

Die Vereinsbibliothek wurde wie bisher vor allem durch Austausch mit anderen Geschichtsvereinen vermehrt. Für die Diapositivsammlung wurden 588 Bilder angekauft, so daß die gesamte Sammlung sich jetzt auf 4233 Stück beläuft.

#### 10. Sonstiges:

Am 3. 10. 75 trafen sich im Jugendsaal des Friedrich-Rückert-Baues die Teilnehmer an der Studienfahrt in die Rhein-Pfalz, um die photographierten Dias zu sehen, Fotos zu tauschen und zu bestellen.

Am 24. 11. 75 fand die gleiche Veranstaltung für die Teilnehmer an der Studienfahrt nach Oberfranken im Leopoldina-Saal des Friedrich-Rückert-Baues statt.

Ein Höhepunkt war die Übergabe der Wichtermann-Schrift an den Geehrten: Dank dem Entgegenkommen OB Petzolds konnte diese Veranstaltung in festlichem Rahmen in der Rathaus-Diele mit einem Empfang für Vorstand, Beirat, Redaktionsausschuß sowie für die Mitarbeiter an der Schrift durchgeführt werden.

Auch für das abgelaufene Jahr hat der Verein die Pflicht, der Förderung durch die Stadt Schweinfurt und der fruchtbaren Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Schweinfurt, insbesondere mit deren Leiter Dr. Adolf Pahl, dankbar zu gedenken.

Es war im abgelaufenen Jahr möglich, aus Gründen der Portoersparnis die Mitglieder mit nur drei Rundschreiben über das Geschehen im Verein und über die Veranstaltungen zu informieren.

Auf Anregung von Beirat Berufsm. Stadtrat Heinrich Huber und dem 1. Vorsitzenden hat die Stadt Schweinfurt die Uferpromenade nach unserem 1974 verstorbenen Ehrenmitglied in Gutermann-Promenade benannt.

Dr. Saffert

Würzburg:

#### Veranstaltungen 1975:

15. 1. Jahreshauptversammlung im Luisengarten, anschl. Lichtbilder von der Studienfahrt Prag (Bfr. Schirmbeck).
29. 1. „Fränkische Landschaft in alten Karten“. Lichtbildervortrag im Mozartgymnasium von Prof. Dr. Scherzer, Bamberg. Gemeinsam mit der Gesellschaft der Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte Würzburg.
12. 2. „Würzburger Brunnen“. Diavortrag im Clubraum von Bfr. Fröhling.
26. 2. „Frankens zweite Zerstörung“. Diavortrag zum Jahr des Denkmalschutzes, im Mozartgymnasium von Bfr. Dr. Eichhorn.
9. 4. „Würzburgerisch durchs Jahr“. Würzburger Mundart, im Clubraum, vorgetragen von Bfr. Schirmbeck.
4. 5. Studienfahrt mit Wanderung nach Heilsbronn. Wanderung 2 Stunden: Hochstraße/Virnsberg. Führung: Bfr. Dr. Schröttel.

13. 5. „Der Bauernkrieg in Franken“. Vortrag im Mozartgymnasium von Dr. Endres, Erlangen, gemeinsam mit der Gesellschaft der Freunde mainfränkischer Kunst und Geschichte und mit der Volkshochschule Würzburg.
- 21./27.5. „Auf den Spuren der Babenberger“. Studienfahrt nach Wien. Führung: Frau Palicca, München.
21. 6. Besuch der Wetterwarte Würzburg. Spaziergang: Luitpoldkrankenhaus – Wetterwarte. Anschl. Gemütliches Beisammensein in Unterdürrbach.
9. 7. Sonderausstellung „Flößerzunft“ in der Städtischen Galerie. Führung: Bfr. Dr. Muth.
- 26./28.7. „Die Pfalz zwischen Rhein und Saar, ein rheinfränkischer Kulturrbaum“, Bundesstudienfahrt in die Rheinpfalz. Führung: Bfr. Dr. Fuckner.
13. 9. Führung durch die Residenz Würzburg, einschließlich der Galerieräume. Führung Dr. Trenschel.
28. 9. Bundes-Sternwanderung. Ziel Rothenburg o. T. Wanderung: Wildbad/Nordenberg.
8. 10. Farbdias von der Wienfahrt u. a. Bfr. Hesse. Clubraum.
- 10./12.10. Bundes-Seminar in Schloß Schney: „Fränkische Literatur der Gegenwart“.
18. 10. Stadtführung: Peter Viertel. Führung: Bfr. Dr. Muth.
26. 10. Studienfahrt an den Untermain: „Von der Besiedlung durch die Römer bis zur Siedlungsstruktur der neuen Zeit“. Führung: Dr. Pinkwart, Würzburg und Dr. Neidhardt, Obernbürg.
26. 11. „Franken, geographische Wesenszüge einer süddeutschen Beckenlandschaft“. Diavortrag im Mozartgymnasium Bfr. Dr. Herold.
3. 12. Barbara-Feier in der Hofkellerei mit Diavortrag; Kunst-Reise durch das Madonnenländchen, Bfr. Weppert.

f. d. R. Will Trapp